

"Denn, so wie es ist, darf es nicht bleiben!"

Fluglärm: MdB Tabea Rößner lobt unermüdliches Engagement der Bürgerinitiativen

Zur 200. Demonstration der Bürgerinitiativen gegen Fluglärm am Frankfurter Flughafen erklärt die rheinland-pfälzische Bundestagsabgeordnete und stellvertretendes Mitglied im Verkehrsausschuss, Tabea Rößner (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN):

„Anlässlich der 200. Montagsdemonstration möchte ich den Bürgerinitiativen für ihren unermüdlichen Einsatz für eine bessere Lebensqualität in der Rhein-Main-Region aus tiefstem Herzen danken. Daher ist mir auch wichtig, bei der 200. Montagsdemonstration am Flughafen dabei zu sein und meine Solidarität und meinen Respekt für dieses Engagement auszusprechen. Kämpfen wir weiter dafür, dass es einer 300. Demonstration nicht mehr bedarf!

Die Entwicklungen am Frankfurter Flughafen zeigen aber auch sehr deutlich: Es kann kein grenzenloses Wachstum geben. Es wird sich allerdings nur etwas ändern, wenn die nächste Bundesregierung das Thema ganz oben auf die Agenda setzt und die Interessen der Bürgerinnen und Bürger stärker gewichtet als die der Wirtschaft. Die Bürgerinitiativen gegen Fluglärm haben dazu beigetragen, dass das Thema der zunehmenden Verlärmung bereits heute stärker in den Fokus genommen wird. Um die Bundesregierung zur Änderung der gesetzlichen Grundlagen zu drängen, dafür braucht es auch weiterhin den Druck von der Straße. Ich wünsche den Aktiven weiterhin viel Kraft und Erfolg!“